

Thaddäus Hüppi

- 1963 geboren in Hamburg, lebt und arbeitet in Baden-Baden
- 1980 – 1986 Bau- und Möbeltischler in Freiburg, Genf und Berlin
- 1986 - 1991 Studium Hochschule für Bildende Künste, Hamburg bei Kai Sudek und an der Städelschule Frankfurt am Main bei Stephan Balkenhol und Ulrich Rückriem
- 2011 - 2016 Professur für künstlerische Selbstorganisation, Wertsteigerung und Ausstellungskonzeption an der Kunsthochschule Weißensee in Berlin
- 2010 Gastprofessur für Bildhauerei, Kunsthochschule Weißensee in Berlin
- Lebt und arbeitet in Baden-Baden

Thaddäus Hüppi ist bekannt durch seine karikaturischen und comichaften Objekten. Seine Werke befördern uns in die Welt der Phantasie. Seine Bildwelten stehen außerhalb der Realität. Sie sind bewusst figürlich und zumeist stark farbig gehalten und haben narrative Anteile. Wir könnten aber auch sagen: Thaddäus Hüppis Kunst, das sind die Geschichten, die wir uns am Lagerfeuer erzählen. Hüppis Skulpturen, Malereien und Installationen bieten expressive, aber auch streng komponierte Kompositionen, häufig collageartig kombiniert aus Farbflächen und Strichzeichnungen. Werkimmanent sind auch seine Bildtitel, die entweder poetisch hintergründig oder ironisch angelegt sind. Seine Werke erinnern auch an theatrale Inszenierungen oder an Wunderkammern. (aus einem Text von Dr. Ines Heisig)

Happiness Trainer 2023 Acryl, Tusche auf Leinwand 40 x 40 cm

Galerie Alfred Knecht

Baumeisterstraße 4
D 76137 Karlsruhe

galerie-alfred-knecht.com

